

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 1882/2019

73. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates

Betreff/Sach-antragsnr.		Umbenennung der Erlenstraße			
TOP - Nr.			Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:			Erstelldatum	22.08.2019	
Verfasser		Maurer, Markus	Zuständiges Amt	Amt 4	
Sachgebiet		42 Bauverwaltung	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge			Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss		Vorberatung	20.11.2019	Ö
2	Stadtrat		Entscheidung	10.12.2019	Ö

Anlagen:	1) Schreiben der Hans-Kiener-Stiftung vom 12.07.2019 2) Lebenslauf Johann Kiener 3) Lageplan 4) Vorabauszug Kultur- und Werkausschuss vom 20.11.2019 (Vorberatung)
----------	---

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat empfiehlt, die Erlenstraße umzubenennen in „**Hans-Kiener-Straße**“.

Referent/in	Klemenz, Dr. / CSU	Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in	Wollenberg, Prof. Dr. / FDP	Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz		keine	
Umweltauswirkungen		keine	
Finanzielle Auswirkungen		Nein	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag			€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€
Folgekosten			€

Sachvortrag:

Die Erlenstraße in Fürstenfeldbruck-Buchenau (siehe Lageplan in Anlage 3) wurde, obwohl technisch noch nicht existent, bereits am 18.10.1950, zusammen mit einigen weiteren Straßen in der Buchenau vom Stadtrat benannt. Die Stadt Fürstenfeldbruck hat die Straße im Jahr 2018, nach Baufreigabe der Hans-Kiener-Stiftung als Grundstückseigentümer, auf der Flur-Nr. 1089/2, Gemarkung Fürstenfeldbruck vorerst als Provisorium hergestellt. Dies diente vorrangig zur Erschließung des neuerrichteten städtischen Kindergartens auf Flur-Nr. 1092/1, der bereits am 27.08.2019 den Betrieb aufgenommen hat, sowie im Hinblick auf eine künftige Wohnbebauung durch die Stiftung auf den Flur-Nrn. 1089 und 1089/1. Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens wurde dem Kindergarten gemäß Art. 52

BayStrWG die Straßenbezeichnung und Hausnummer „Erlensraße 7“ zugeteilt.

Die Hans-Kiener-Stiftung hat mit Schreiben vom 12.07.2019 darum gebeten, zur Würdigung des Engagements für die Stadt Fürstenfeldbruck und dessen Bürgerinnen und Bürgern, die Erlenstraße wie folgt umzubenennen:

Hans-Kiener-Straße

Zur weiteren Begründung des Benennungswunsches wird auf das als Anlage 1 beigefügte Schreiben des Stiftungsvorstandes der Hans-Kiener-Stiftung, Herrn Alexander Fink, sowie den Lebenslauf von Johann Kiener in Anlage 2, verwiesen.

Zur Benennung von Straßen nach Personen bzw. verdienten Persönlichkeiten herrschen heute kontroverse Meinungen, wie beispielsweise öffentliche Diskussionen über Personen wie Martin Luther oder Ludwig Thoma bezgl. ihrer dem jeweiligen Zeitgeist entsprechenden Ansichten und Anschauungen zeigen.

Bereits zugeteilte Straßenbezeichnungen und Hausnummern müssen im Falle der Umbenennung, mit dem entsprechenden Aufwand, angepasst werden. Soweit dies wie hier derzeit nur den Kindergarten betrifft ist dies jedoch unproblematisch.

Daher kommt die Verwaltung zum auf Seite 1 formulierten Beschlussvorschlag.